

Grias God und

herzlich Willkommen,

wünschen wir allen Leserinnen und Lesern dieser ersten Ausgabe des *Dorfbladls*.

Wenn Ihr dies lest, werden wir von der Redaktion uns hoffentlich - für's Erste - zurücklehnen können und vermutlich auch etwas feiern. Einen Grund zum Feiern finden wir natürlich immer - und zur Not feiern wir auch ohne Grund -, aber: Ganz einfach war es dann doch nicht, dies alles so auf's Papier zu bringen. Zunächst mussten Organisation, Finanzierung, Umfang, Druck, Verteilung und einiges mehr geklärt werden. Gleichzeitig musste über den Inhalt nachgedacht werden und Artikel geschrieben und angefragt werden. Über's Layout mussten wir uns natürlich auch Gedanken machen und schließlich mussten wir dem Ganzen einen Namen geben: Wir fanden, dass 's *Dorfbladl* den Charakter unserer kleinen Zeitung und ihre Heimatbezogenheit gut widerspiegelt.

„Brauchen wir denn ein Gemeindeblatt?“, wird mancher vielleicht fragen. Nun ja, wenn wir uns zwischen der Zeitung und einem schönen Schweinsbradl entscheiden müssten, würden wir wahrscheinlich auch den Schweinsbraten wählen - obwohl 's *Dorfbladl* natürlich pro Gramm mehr Ballaststoffe enthält...

Aber wir können ja *beides* haben - zumal es unsere gebeutelte Gemeinde nichts kostet.

Es ist manchmal schon überraschend, dass selbst in einer relativ kleinen Gemeinde wie unserer viele einander nicht kennen und manche Gruppen ihr Leben lang aneinander vorbeilaufen. Fritz Ehgartner hatte die Idee dieser Gemeindezeitung, um über das Geschehen in unserer Gemeinde zu informieren. So hat er emsig wie er ist, die Daumenschrauben rausgeholt und ein buntes Häuflein um sich geschart, um dies zu verwirklichen.

Wir verstehen uns, und das sei hier ausdrücklich betont, als überparteiliches und unabhängiges Forum für die Gemeinde und freuen uns auf Lob, Kritik (in dieser Reihenfolge!) und Anregungen sowie auf Artikel und Leserbriefe zu gemeinderelevanten Themen. Wir müssen uns jedoch vorbehalten, Leserbriefe nicht oder nur gekürzt zu veröffentlichen, falls diese einer konstruktiven

Diskussion nicht dienlich sind. Freundschaftlich-boshaft darfs aber sein...

Unseren Inserenten und allen, die uns und unser Projekt schon unterstützt haben oder noch unterstützen werden, danken wir recht herzlich.

Wir wünschen Euch allen viel Spaß beim Lesen und bitten um Nachsicht, falls wir noch 'etwas holprig' daherkommen sollten: Wir arbeiten dran!

In diesem Sinne: Pfiat Euch bis zum nächsten Mal!

*Fritz, Sebastian,
Bettina & Erich,
Barbara, Michael,
Thomas & Conny*

P.S.: Für unsere nächste Ausgabe (Redaktionsschluss 15.10.2010) planen wir einen Bericht über das Lebensmittelgeschäft Niss, das in diesem Jahr das 100-jährige Geschäftsjubiläum feiert.

Wir freuen uns in diesem Zusammenhang auf Gedanken und Anregungen zur Zukunft der Lebensmittelgeschäfte in unserer Gemeinde.

Energiebewusst Wohnen !

„ ob Neubau oder Sanierung “
- bewusst Heizen - gezielt sparen -

- Heizen über nachwachsende Rohstoffe, Wärme aus der Natur
- Wärmepumpenanlagen, Energie aus Erdreich und Wasser
- Biobrenner, Hackgutheizung, Scheitholz, Pellets

- Öl oder Gas Brennwertgerät,
mit einer Solaranlage kombiniert

- Fernwärmerohre zur Erdverlegung

Mayerhofer Heizung Sanitär

Solaranlagen - Wärmepumpen - Schwimmbäder
Tannerstrasse 7a Tel. 08574/1048
84384 Wittibreit Handy 0170 2151751

Energieberater HWK
Auswertung zur Lokalisierung
von Problemen an Gebäuden.
- Energiepass